

Inhalt

1	A new dress	7
2	John`s new friend	8
3	The new house	9
4	Can you show me the way?	10
5	Toni	11
6	Dangerous jobs	12
7	Mike`s bike	13
8	Holiday	14
9	The (virtual) champion	15
10	Chester & Carrie	16
11	Sam the iceman	17
12	My friend Sila	18
13	Tom the cat	19
14	Breakfast	20
15	Fishing	21
16	Australian Sea World	22
17	In the park	23
18	Who`s working?	24
19	Daddy	25

Inhalt

20	In the grocery	26
21	Football Champions	27
22	The Silly Puppets	28
23	Shakespeare	29
24	Romeo and Juliet	30
25	New York, New York	31
26	The Statue of Liberty	32
27	At the market	33
28	Wambo	34
29	Carnival in Cologne	35
30	Tolerance	36
31	Pablo Picasso	37
32	Green hot chilli peppers	38
33	As I was going to St. Ives	39
34	My daughter is your reward	40
Die Lösungen		41 - 42

Vorwort

Englisches Lesetraining – was ist darunter zu verstehen? Eine Welt, in der ganz besonders unsere Kinder einer enormen Reizüberflutung durch die verschiedenen Medien und die zunehmende Technisierung ausgesetzt sind, bedingt zwangsläufig eine symptomatische Überforderung und eine daraus resultierende Dysfunktion des eigenen Orientierungsgefüges.

Die Folgen sind allgegenwärtig: Viele unserer Pädagogen berichten übereinstimmend von einer zunehmenden Konzentrationsschwäche bei ihren SchülerInnen, denen es immer schwerer fällt, den Unterrichtsstoff angemessen zu erfassen und entsprechend zu verarbeiten.

Hier setzen die Texte dieses Lesetrainings an: Speziell erarbeitete Texte wecken das Interesse der SchülerInnen, und der humorvolle Kontext verleitet sie dazu, sich tiefer in die Texte einzuarbeiten und sich derart die Konzentration selber aufzuerlegen – eine eigendynamische Methode, die über das neue Lesetraining hinaus neben der Reflexionsfähigkeit auch die Fähigkeit und Bereitschaft zur Konzentration verbessert und fördert; und dass diese Methode auch noch Spaß macht, hebt sie aus den herkömmlichen Unterrichtsmaterialien wohltuend hervor!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Schülern viel Freude und Erfolg beim Durcharbeiten der folgenden Arbeitsblätter!

Robert Prinz

Methoden

Umgang mit den Arbeitsblättern:

Die jeweiligen Texte werden je nach gewünschter Methode von den Schülerinnen und Schülern gelesen. Dabei können sie je nach Leistungsstand laut oder still lesen.

Wichtig ist, dass gerade bei fremdsprachlichen Texten die Schülerinnen und Schüler genügend Zeit haben, das Gelesene zu erfassen und zu verinnerlichen. Kurze „Denkpausen“ wären sehr sinnvoll. So kann der Inhalt des Textes erst einmal auf die Schülerinnen und Schüler wirken. Zur besseren Verständlichkeit sind einzelne Vokabeln angegeben. Noch unbekannte Vokabeln werden über den Kontext erschlossen. Parallel dazu kann gegebenenfalls auch ein Wörterbuch benutzt werden.

Nun wird so vorgegangen, wie auf dem Blatt beschrieben: Die obere Hälfte wird nach intensivem Lesen nach hinten weggeknickt und nun werden die richtigen und falschen Aussagen gelesen. Dabei sollen nur die mit dem Lesetext übereinstimmenden Aussagen angekreuzt werden. (*Plie la feuille ici vers l'arrière. - Maintenant, ne lis plus dans le texte. Mets une croix dans la case qui correspond à la bonne réponse!*) Dazu dürfen die Schülerinnen und Schüler die von ihnen benötigte Zeit in Anspruch nehmen. Zu viel Hektik wäre nicht gut, zu langes und damit auch oft unkonzentriertes Arbeiten auch nicht. Da Sie Ihre Schülerinnen und Schüler wohl am besten kennen, sollten Sie eine zeitliche Obergrenze festsetzen. Achten Sie auch darauf, dass keine Schülerin/kein Schüler schummelt und einfach im Lesetext nachliest. Erst wenn alle Aussagen bearbeitet wurden, darf die Lösungsseite benutzt werden.

Methoden der Erarbeitung:

Die vorliegenden Lesetexte können in unterschiedlichen Varianten erarbeitet werden. Es bietet sich folgende Möglichkeiten an:

- Geben Sie Ihren Schülerinnen und Schülern den selben Text und lassen Sie die Schüler die Lösungen anschließend untereinander vergleichen.
- Lesen Sie den gleichen Text gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern und klären Sie unbekannte Vokabeln. Erarbeiten Sie anschließend gemeinsam die richtigen Aussagen.
- Verteilen Sie in der Klasse nur unterschiedliche Texte, die die Schülerinnen und Schüler nach dem Bearbeiten gegenseitig austauschen und kontrollieren müssen. Somit trainiert jede Schülerin/jeder Schüler an zwei verschiedenen Texten.
- Teilen Sie in der Klasse jeweils zwei gleiche Texte aus. Nach dem Bearbeiten suchen sich die Paare und vergleichen miteinander.
- Lassen Sie in Gruppen Texte erarbeiten.
- Üben Sie mit den einzelnen Methoden jeweils lautes oder stilles Lesen.

Zusätzliche Möglichkeiten:

Die Texte und Arbeitsblätter können auch noch weiterführend eingesetzt werden. Hier ein paar Ideen:

- Nutzen Sie die Texte als Lesetexte für gemeinsames lautes Lesen oder als Vorlagen für Lesenoten.
- Nutzen Sie die Texte als Diktatvorlagen. In fortgeschrittenen Lernjahrgängen für ungeübte Diktate, am Anfang des Fremdsprachenlernens für geübte Diktate.
- Auch zum selbstständigen Arbeiten der Schüler können Diktate verwendet werden (Dosendiktat, Laufdiktat, Partnerdiktat, ...).
- Übersetzen Sie in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit die unterschiedlichen Textvorlagen
- Integrieren Sie die unterschiedlichen Themen als Gesprächsanlässe und -anreize in ihrem Unterricht.
- Stellen Sie zu den einzelnen Texten zusätzliche Verständnisfragen, um den gelernten Wortschatz zu festigen und zu vertiefen.
- Texte aus Lehrwerken können die Schülerinnen und Schüler zu eigenen Lesetrainings-Texten verarbeiten und ihren Mitschülerinnen und Mitschülern als Aufgaben stellen.

Freiarbeit und eigenverantwortliches Arbeiten:

Kopieren Sie die Vorlagen und knicken Sie die Blätter entlang der Linie in der Mitte. Laminieren Sie die so entstandenen DIN-A5-Karten. Legen Sie am besten in einer anderen Blattfarbe ein laminiertes Lösungsblatt bei. Fertig ist die eigene Freiarbeitskartei zum eigenverantwortlichen Arbeiten!

your name _____

2

John`s new friend

John and his family are new in town. John has nobody to play with. He wants a new friend. He likes to run around, play with the ball and do other funny things. On the soccer field he meets Marcus who lives in the same street. They play together and have a lot of fun. Now John has got a new friend.



Fold the paper on the line backwards. - Do the exercises. - Don't look at the text now!

Each number has a right or wrong answer. Tick the boxes and find the correct answers!

right wrong

1. ☐ ☐ Marcus and his family are new in town.
2. ☐ ☐ John has many friends.
3. ☐ ☐ John likes to play with the ball.
4. ☐ ☐ John meets Marcus on the soccer field.
5. ☐ ☐ Marcus lives in the same street.
6. ☐ ☐ Marcus can't play with John.
7. ☐ ☐ Marcus and John have a lot of fun.
8. ☐ ☐ They are friends now.
9. ☐ ☐ John doesn't like Marcus.

• Additional exercises:

Did you ever move to another town? Write a few sentences about your experiences! Where can you find new friends, if you are new?

Write or talk about hobbies!



netzwerk

lernen

Chester & Carrie

A mouse called Chester lives together with his lady mouse Carrie in the *cellar* of an old house in the north of England. "I'm hungry," Chester says. "You're always hungry," Carrie answers. "Go and see if you can find some food upstairs in the kitchen. But be careful and watch out for the people!" Five minutes later Chester runs down the stairs and comes back. He has a piece of cheese in his mouth. "That's for you, baby," he tells Carrie and gives her the cheese. "Oh darling, thank you! Was it dangerous? Have you seen any people or *mousetraps*?" Carrie asks him. "No, but they have a new pet: a cat!"



cellar = Keller; mousetraps = Mausefallen

Fold the paper on the line backwards. - Do the exercises. - Don't look at the text now!

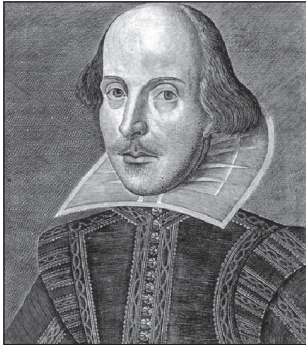
Each number has a right or wrong answer. Tick the boxes and find the correct answers!

right wrong

1. ☐ ☐ Chester and Carrie live in a cellar.
2. ☐ ☐ The two mice live in an old house in Northern England.
3. ☐ ☐ Carrie is feeling hungry.
4. ☐ ☐ Chester is looking for food downstairs.
5. ☐ ☐ Chester returns five minutes later.
6. ☐ ☐ Chester has a piece of bread in his mouth.
7. ☐ ☐ "Can you give me the cheese?" he asks Carrie.
8. ☐ ☐ "Have you seen any children or cats?" she asks Chester.
9. ☐ ☐ The new pet is a cat.

Shakespeare

William Shakespeare is one of the greatest dramatists and poets in English literature. He lived in England in the 16th century, during the *reign* of Elisabeth I and later James I. He was from Stratford-upon-



Avon and moved to London. Shakespeare was married to Anne Hathaway, who was eight years older than he was. They had two daughters and a son. He wrote many *plays*, of which the tragedies like Romeo and Juliet, Hamlet or Macbeth are *probably* the best-known. He also wrote comedies like A Midsummer Night's Dream and As You Like It.

reign = Regierungszeit; plays = Schauspiele, Theaterstücke; probably = wahrscheinlich

Fold the paper on the line backwards. - Do the exercises. - Don't look at the text now!

Each number has a right or wrong answer. Tick the boxes and find the correct answers!

right wrong

1. ☐ ☐ Shakespeare lived in Scotland in the 16th century.
2. ☐ ☐ He wrote novels.
3. ☐ ☐ At that time, England was ruled by Elisabeth I, followed by James I.
4. ☐ ☐ Shakespeare was born in London. He lived there until his death.
5. ☐ ☐ His wife was older than he was, and they had three children.
6. ☐ ☐ They had two sons and one daughter.
7. ☐ ☐ Shakespeare's comedies are probably the best-known of his plays.
8. ☐ ☐ Romeo and Juliet is a comedy.
9. ☐ ☐ Hamlet is a tragedy.